Rolle von Schulaufsicht in Schulentwicklungsprozessen (V)

Arbeitsthema

Wirksame Steuerungsinstrumente zur Unterstützung des Schulentwicklungsprozesses durch die Regionalbegleiter

Donnerstag, 14.11.2002

Instrument:	Effektives Selbstevaluationskonzept der Schule (ESSE)
Ziel:	Bekannt machen des Instrumentes Zusammenstellung von Voraussetzungen für den Einsatz in Sachsen

10.00 Uhr	Begrüßung, Anliegen und Ziele des Workshops
10.30 Uhr bis 12.00 Uhr	Vorstellung eines Instrumentes für Schulaufsicht zur Evaluation von Schule durch Frau Dr. Kallbach (CI, Projektleiterin ESSE und Herrn Fuhrmann) Das Instrument wurde im Rahmen des SICI-Projektes zur Selbstevaluation "ESSE" (Effective School Self-Evaluation) entwickelt. Im kommenden Jahr wird es als Rahmenkonzept für die Bewertung der Effektivität der Selbstevaluation von Schulen vorliegen. Sachsen ist an diesem Projekt beteiligt. Bei der Entscheidung für die Beteiligung Sachsens wurde davon ausgegangen, dass das ESSE-Projekt an den Modellversuch PROFIL-Q gekoppelt wird um die Synergieeffekte zu verstärken. Im ESSE-Projekt arbeiten u.a. eine PROFIL-Q Schule (Mittelschule Netzschkau) und ein Regionalbegleiter des Modellversuchs PROFIL-Q (Herr Fuhrmann). Vorstellung des Wertes für Schule und Schulaufsicht
13.00 Uhr bis 15 Uhr	Intensives Bekannt machen mit dem Instrument Zusammenstellen von Fragen dazu Diskussion des Instrumentes
15.30 bis 17 Uhr	Welche Rolle könnte das Instrument für PROFIL-Q spielen? Was müsste für einen Einsatz innerhalb des Modellversuchs an Vorarbeiten geleistet werden?
17 Uhr	Feedback

Freitag, 15.11.2002

Instrument: Raster für Gespräch zwischen Regionalbegleiter/in und Schule (PROFIL-Q)

Ziel: Weiterentwicklung des Rasters zu einem Instrument zur effektiven Unterstützung der Tätigkeit der Regionalbegleiter/innen

9.00 Uhr bis 10.30 Uhr

Erfahrungen bei der Arbeit mit dem Raster

- Wünsche für die Weiterentwicklung des Rasters (Änderungen/Ergänzungen)
- Welche der im Raster genanten Arbeitsansätze/Werkzeuge wurden durch die Regionalbegleiter tatsächlich verfolgt/genutzt ? (Rückblick von heute bis Schuljahr 2001/02)

(> Vorbereitungsaufgaben)

11.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Arbeit an ausgewählten Schwerpunkten, bezogen auf die o.g. Arbeitsansätze / Werkzeuge

- Erfahrungsaustausch dazu
- Einschätzung der Wirksamkeit

(> Vorbereitungsaufgabe)

13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Vereinbarungen zur Weiterarbeit der Regionalbegleiter/innen bezogen auf

- Arbeitsweisen
- Dokumentation

Verständigung über die Weiterentwicklung des Rastern entsprechend der zuvor geführten Diskussionen

Feedback zum Workshop

Zurück zur Präsentation durch Anklicken des Logos

PROFIL